



## Merkblatt über das Verhalten bei Arbeiten von externen Anbietern der SES Energiesysteme GmbH

### **Hinweise zum Verhalten von externen Anbietern**

**(ACHTUNG: Die aufgeführten Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie sind individuell und vor allem vorhabensspezifisch ergänzbar.)**

**Die nachfolgenden Hinweise sind an etwaige Nachauftragnehmer weiterzuleiten und mit dem vorliegenden Merkblatt zu bestätigen.**

SES Projektnummer: P\_\_\_\_\_

SES Bauvorhaben: \_\_\_\_\_

- Jeder Arbeitsverantwortliche eines externen Anbieters ist für die Sicherheit seiner Arbeitsgruppe unmittelbar verantwortlich.
- Die Arbeiten dürfen nur unter Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheits- und Schutzmaßnahmen ausgeführt werden.
- Die Arbeitenden müssen mit den für die Arbeiten erforderlichen persönlichen Schutzausrüstungen versehen sein und diese auch fachgerecht benutzen (z. B. Schutzhelm, Schutzanzüge, Schutzhandschuhe, Schutzbrillen).
- Die Werkzeuge, Maschinen und Geräte müssen für die auszuführende Arbeit geeignet und arbeitssicher sein.
- Vorgeschriebene Sicherheits- und Schutzabstände dürfen keinesfalls unterschritten werden.
- Arbeiten dürfen nur in den zugewiesenen Bereichen ausgeführt werden, außerhalb dieser gekennzeichneten Bereiche darf nicht gearbeitet werden. Die Gefahrenzonen wurden in der Einweisung erläutert.
- Das Betreten von anderen Bereichen oder Räumen ist verboten.
- Das Lagern von Werkstoffen, Werkzeugen, Maschinen und Geräten darf nur in den bei der Einweisung bezeichneten Bereichen erfolgen.
- An Kabeln, Leitungen (Rohrleitungen), Maschinen, Schutzverkleidungen, Betätigungsorganen, Gehäusen von Betriebsmitteln sowie Sicherheits- und Schutzeinrichtungen (z. B. Feuerlöschern) dürfen keine Gegenstände aufgehängt oder befestigt werden.
- Alkoholische Getränke dürfen nicht mitgebracht oder verzehrt werden.
- Elektrische Anlagen oder Systeme stehen – soweit diese nicht freigeschaltet sind – unter Spannung.
- Arbeiten an elektrotechnischen Betriebssystemen dürfen nur von Elektrofachkräften oder Elektrofachkräften für festgelegte Tätigkeiten (EIT) ausgeführt werden.
- Elektrotechnisch unterwiesene Personen dürfen nur unter Beaufsichtigung einer Elektrofachkraft an elektrotechnischen Betriebssystemen arbeiten.
- Elektrotechnisch unterwiesene Personen dürfen allein nur Hilfsarbeiten verrichten.
- Rohrleitungen, Behälter, Pumpen und andere Anlagen oder Anlagenteile von Fernwärmeversorgungsanlagen stehen unter Druck. Sie führen entweder Heißwasser, Dampf oder Gas bzw. andere brennbare Stoffe.
- Das in den Fernwärmeleitungen und Systemen befindliche Wasser – auch Kondensat – ist kein Trinkwasser.



## Merkblatt über das Verhalten bei Arbeiten von externen Anbietern der SES Energiesysteme GmbH

- Bei Betreten oder Verlassen von abgeschlossenen Anlagen muss eine An- oder Abmeldung beim jeweiligen Anlagenverantwortlichen erfolgen. Die Meldung muss den Anlass der Arbeiten und die Personenzahl enthalten.
- Abgeschlossene Betriebsstätten/Gebäude sind nach Verlassen wieder ordnungsgemäß zu verschließen.
- Bei Arbeitsende, Arbeitsunterbrechungen und Pausen müssen die Arbeitsstellen aufgeräumt und gesichert werden.

### Verhalten bei Unfällen

- Arbeitsunfälle sind unverzüglich der Auftrag gebenden Abteilung der SES Energiesysteme GmbH zu melden.
- Arbeitsunfälle mit Personenschäden sind zusätzlich unverzüglich dem Projektleiter der SES GmbH und dem Anlagenverantwortlichen zu melden.
- Die gesetzliche Meldepflicht von Unfällen an die zuständige Berufsgenossenschaft hat jeder Auftragnehmer selbst zu veranlassen und durchzuführen.
- Außergewöhnliche Vorkommnisse bei der Arbeitsausführung sind unverzüglich dem zuständigen Fachbereich zu melden.
- Alle erkannten Schäden an Anlagen oder Anlagenteilen sind, auch wenn sie nicht zum Arbeitsauftrag gehören, unverzüglich dem zuständigen Projektleiter zu melden.
- Jeder Auftragnehmer haftet gegenüber der SES Energiesysteme GmbH dafür, dass die Arbeiten nach Maßgabe der für die jeweiligen Arbeiten geltenden Gesetze, des BGR, der Staatlichen und Technischen Regelwerke ausgeführt werden.

Telefon des Anlagenverantwortlichen/  
Projektleiters

\_\_\_\_\_

Telefon des Vertreters/Projektleiters

\_\_\_\_\_

Ort/Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Anlagenverantwortlichen

Ort/Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Firma u. Klarname des Arbeitsverantwortlichen

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Arbeitsverantwortlichen